

## MONTAGEANLEITUNG POWERPANEL DUSCHELEMENT

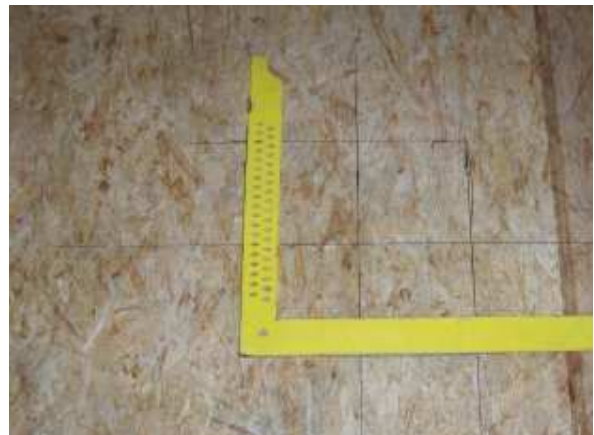
Diese Montageanleitung zeigt eine Möglichkeit auf, wie das Powerpanel Duschelement zusammen mit der Gebundenen Schüttung eingebaut werden kann, hier mit waagerechtem Ablauf.

### Vorgang:

Erstellen einer Montageschablone mit den Massen 250 x 250 mm, d= ca. 15mm. Im Zentrum wird ein Kreis von 93 mm ausgeschnitten. An den 4 Ecken werden 8mm Löcher für die Distanzschrauben (Toproc) gebohrt.



Einzeichnen des Ablaufzentrums und der Schablonengrösse auf dem rohen Boden.



Der Ablauf wird auf das eingezeichnete Zentrum gelegt



Die Schablone wird auf den Ablauf mit dem Dichtungsring gelegt.



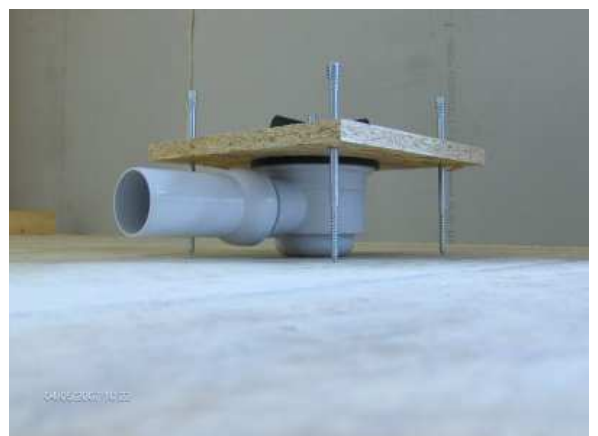
Die Montageschablone mittels dem oberen Montagerings fixieren und.....



... mit der Montagehilfe festklemmen.



Mithilfe von Distanzschrauben kann das Ablaufsystem auf die genaue Höhe justiert werden.



...und schon ist die Ablaufgarnitur exakt versetzt.



Eine letzte Kontrolle, anschliessend kann der Sanitär die Ablaufgarnitur mit der Abwasserleitung verbinden. Jetzt ist das Ablaufsystem stabil in der Höhe und mit der richtigen Distanz zur Wand positioniert.



Wir empfehlen das Anbringen eines Randdämmstreifens entlang der Wände. Um das Einbringen der gebundenen Schüttung zu erleichtern, wird ca. 10 cm von der Wand entfernt eine Latte mit Distanzschrauben auf die Höhe OK Schüttung versetzt.



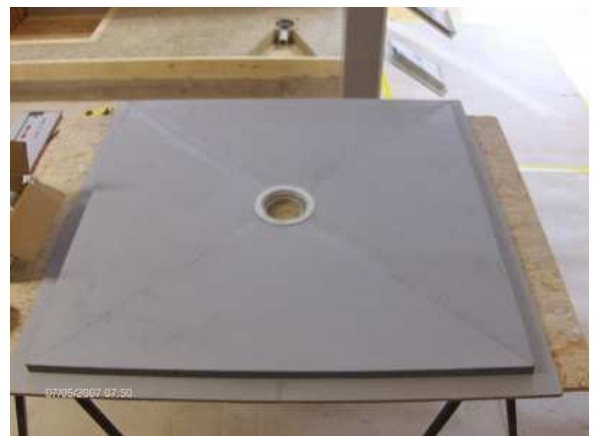
Da UK der Montageschablone OK Schüttung ist, wird die Abziehle um die Dicke der Montageschablone ausgeschnitten.



Jetzt kann die gebundene Schüttung eingebracht und abgezogen werden. Nachdem die Schüttung getrocknet ist, werden die Montageschablone und die Distanzschrauben in der Latte wieder demontiert. Die Holzlatte kann in der Schüttung belassen werden.



Min. 24 Std nach dem Einbringen der gebundenen Schüttung kann mit dem Versetzen des Duschelementes begonnen werden.



Das Duschelement wird auf die vorgängig versetzte untere Ablaufgarnitur gelegt und zentriert.



Die O-Ringdichtung wird ins Duschelement eingesetzt.



Durch das Eindrehen des Fixierings wird das Duschelement mit der Ablaufgarnitur verbunden. Mittels dem Dichtring auf der Oberseite der Ablaufgarnitur und dem O-Ring im Duschelement wird die Dichtheit gewährleistet. Der Fixiering wird mit der Montagehilfe eingedreht.



Es verbleiben noch der Syphon und das Ablaufgitter



Zum Verfliesen des Duschelements wird das Ablaufgitter über die Montagehilfe gesteckt. So wird verhindert, dass Fliesenkleber in die Ablaufgarnitur gelangt. Für dickere Fliesen oder Natursteinen ist in der Ablaufgarnitur ein zusätzlicher Distanzring von 8mm vorhanden.



Nach dem Verfliesen kann die Montagehilfe herausgenommen und der Syphon eingebaut werden. Dieser besteht aus einem unteren grauen Teil (Siehe Bild).....



..... und einem weissen oberen Teil.



Da das Duschelement rundum einen Stufenfalz von 25 mm Höhe aufweist, wird mit dem Powerpanel TE eine kraftschlüssige stufenlose Verbindung erzielt



Der Höhenausgleich vom TE zum Duschelement (10mm) wird mit einer Pavatex Weichfaserplatte standart 10mm (nur bei häuslichen Nassräumen) oder mit einem EPS Deo 100 erreicht.



Technische Anfragen:  
Xella Trockenbau- Systeme GmbH  
Südstrasse 4 3110 Münsingen  
Tel: 031 724 20 20  
Technische Infos: 031 724 20 30  
Fax: 031 724 20 29